

An den
 Oberbürgermeister der Stadt Hof
 Dr. Harald Fichtner
 Klosterstraße 1
 95028 Hof

Obgm.	UB	FB 10
Stadt Hof		
U 7. Feb. 2019		
Einschreiben-Nr.:	Briefmarken:	
Bellagen:	Freiumschlag:	

SPD-Stadtratsfraktion
 Klosterstraße 1
 95028 Hof
 Tel.: 09281/815-1630
 Fax: 09281/815-1633
 E-Mail: spd-fraktion@stadt-hof.de

Hof, 6. Februar 2019

Antrag: Sicher nach Hause mit dem Jugendtaxi

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

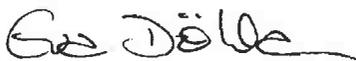
Die SPD-Stadtratsfraktion beantragt, dass die Stadt Hof die Möglichkeiten für Jugendliche verbessert, nachts sicher nach Hause zu kommen.

Die Verwaltung möge überprüfen, welches Angebot am besten geeignet ist, um nachts für diese Zielgruppe mehr Sicherheit zu bieten. Zudem soll eine Kooperation mit dem Landkreis oder zumindest einzelnen benachbarten Gemeinden geprüft werden.

Ziel ist es, Jugendliche, die keinen ÖPNV-Linienvorkehr zu Verfügung haben, beispielsweise von Alkoholfahrten mit eigenen Autos oder von Fahrten per Anhalter abzuhalten. Sie sollen so sicher zu Festen, Discos und Veranstaltungen fahren können – beziehungsweise von dort nach Hause. Diese Fahrten sollen jeweils am späteren Abend und nachts von Freitag auf Samstag, von Samstag auf Sonntag sowie vor gesetzlichen Feiertagen oder Brückentagen möglich sein.

Beispielsweise können in anderen Kommunen schon seit mehreren Jahren Jugendliche und junge Menschen im Alter von 14 bis 21 Jahren mit Gutscheinen an Wochenenden und vor Feiertagen verbilligt Taxis nutzen. Die Gutscheine erhalten sie über ihre Stadt oder Gemeinde. Auch Selb und Kulmbach haben die Idee schon als Jugendschutz-Projekt aufgegriffen.

Mit freundlichen Grüßen



Eva Döhla · Fraktionsvorsitzende